



TUNESIEN LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S11
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S12
- 06** ADRESSEN, S13



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Republik (République Tunisienne)

FLÄCHE

162.000 km²

BEVÖLKERUNG

11,2 Mio. Einwohner, konzentriert im Norden und in den Küstengebieten, 55 Ew./km²,
1/3 der Bevölkerung jünger als 20 Jahre

STÄDTE

Tunis, Hauptstadt: 2,2 Mio. Ew. mit Vororten. Sfax: 360.000 Ew., Sousse: 180.000 Ew.,
Bizerte: 160.000 Ew., weiters Hammamet, Nabeul, Monastir, Gabés, Kairouan, Gafsa,
Tozeur

KLIMA

Mediterran (heiße Sommer mit Durchschnittstemperaturen 25 - 36°,
Durchschnittstemperaturen im Winter 10 - 20°)

WÄHRUNG

Tunesischer Dinar (Euro 1 = TD 3,2 Kurs Juli 2019)



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Tunesien hat von den nordafrikanischen Ländern am stärksten auf eine wirtschaftliche Öffnung gegenüber der EU gesetzt. Das Land verfügt über einen breiten Mittelstand und gut ausgebildete Arbeitskräfte. Das Investitionsklima ist im regionalen Vergleich sehr gut. Damit ist Tunesien nicht nur für Exporte, sondern auch als Produktionsstandort attraktiv. Tunesien steht dabei im direkten Wettbewerb zu den osteuropäischen Staaten. Die traditionell starke Textilindustrie wurde von der Elektro- und Elektronikindustrie sowie dem Maschinenbau in den letzten Jahren überholt - neuerdings haben auch Flugzeug- und Weltraumtechnikfirmen Produktionsniederlassungen gegründet. Ein weiterer wichtiger Wirtschaftsbereich ist die Tourismusindustrie, die in der Regel rund 6% zum BIP beiträgt - zuletzt ist diese stark eingebrochen, seit 2017 erfreut sie sich jedoch wieder einer steigenden Buchungsfrequenz.

Tunesien besitzt im Vergleich zu seinen Nachbarländern nur geringe Rohstoffvorkommen und ist ein Nettoimporteur von Energieträgern. Im Gegensatz zu seinen Nachbarn profitiert es daher nicht von höheren Rohölpreisen, im Gegenteil. Tunesien hat regelmäßig eine negative Handelsbilanz, glich diese aber in den letzten Jahren im Idealfall durch Tourismuseinnahmen aus.

Die wichtigsten Herausforderungen, die es nach wie vor zu meistern gilt, sind die einseitige Abhängigkeit von der europäischen Konjunktur, das aufgrund gefallener Produktion höhere Energiedefizit, der zu geringe Output der Phosphatbranche, soziale

Spannungen, eine hohe Arbeitslosigkeit – vor allem unter Akademikern – und die Sicherheit im Land. Vor allem letzteres machte Tunesien zu schaffen. Drei Terroranschläge forderten im Jahr 2015 über 70 Todesopfer, vornehmlich Ausländer. Die Folgen: Massenstornierungen, 50% weniger europäische Touristen, insgesamt nur 5 statt 6 Mio. Touristen.

Das Jahr 2019 bringt jedoch schon wieder positive Signale für den Tourismus Sektor mit sich. Es wird ein Touristenrekord von 9 Mio. Besuchern erwartet.

Die tunesische Industrie ist diversifiziert. Im Textilbereich punkten tunesische Industrielle bei der Verarbeitung schwieriger Streckstoffe und sind so –trotz asiatischer Konkurrenz- weiterhin für europäische Textilindustrielle und –händler wichtige Zulieferpartner. Die europäische, japanische und koreanische Autoindustrie hat das Land auch als verlängerte Werkbank entdeckt, wo vor allem in der Fertigung von Kabelbäumen, Elektro- und Elektronikkomponenten tausende neuer Arbeitsplätze geschaffen wurden.

Tunesien unterstützt durch Investitionsanreize und die Bildung von spezialisierten Ausbildungsstätten die Ansiedelung ausländischer Unternehmen in diesen Bereichen. Dass ausländische Firmen Tunesien weiter als interessanten Produktionsstandort sehen, zeigt deren Gelassenheit während der Revolution: nur wenige ausländische Unternehmen zogen sich damals aus dem Land zurück. Die Produktion wurde nach einer kurzen Unterbrechung im Jänner 2011 wiederaufgenommen, viele Firmen führen seitdem ihre Ausbau- und Investitionspläne für die nächsten Jahre wie geplant weiter.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Sowohl während der Vorbereitungen für Ihre Reise, als auch während Ihres Aufenthaltes im Ausland, stehen Ihnen die AußenwirtschaftsCenter mit ihrem Service zur Verfügung.

In diesem Zusammenhang wird auch empfohlen die Reiseinformationen des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) zu beachten.

Einreisebestimmungen

Für österreichische Staatsbürger ist bis zu einer Aufenthaltsdauer von drei Monaten kein Visum notwendig, Voraussetzung dafür ist ein gültiger Reisepass.

DO'S AND DONT'S

- Persönlicher Kontakt wiegt in Tunesien mehr als das geschriebene Wort im Vertrag. Pflegen Sie Ihre tunesischen Kunden. Rufen Sie ab und zu an, statten Sie Besuche ab!
- Schlaue tunesische Geschäftsleute sollten nicht unterschätzt werden. Kalkulieren Sie gut, sichern Sie sich ab, und lassen Sie sich nicht überrumpeln.
- Nachverhandlung von Verträgen und v.a. Preisen sind häufig. Stellen Sie sich darauf ein. Tunesier sind harte Verhandler.

- Zahlungsprobleme sind häufig, deshalb kommt es auf gute Zahlungsabsicherung an. Suchen Sie für die Vertragsgestaltung im Vorhinein professionelle Beratung – dies kommt billiger, als die Zahlungsausfälle im Nachhinein.
- Französischsprachige Prospekte sind notwendig. Französischkenntnisse erleichtern den Kontakt.
- Gespräche über religiöse Themen können heikel sein. Seit der Revolution im Jänner 2011 kann über Politik offen diskutiert werden.
- Tunesier essen in der Regel kein Schweinefleisch, viele trinken keinen Alkohol.
- Ein renommiertes Hotel wird als gute Visitenkarte des Geschäftsreisenden betrachtet. Der tunesische Partner zieht Rückschlüsse auf den Status seines Gegenübers. Gesprächstermine im Hotel verlangen demnach im Allgemeinen eine angesehene Hotelkategorie.
- Das Einstreuen gängiger arabischer Ausdrücke wie „Inshallah“ (so Gott will), „Aslama“ (Guten Tag) oder „Bislama“ (auf Wiedersehen) schafft Sympathien.

ANREISE

Tunis wird von den großen europäischen Fluglinien angefliegen. Die staatliche Tunis Air fliegt die meisten europäischen Hauptstädte an, so gibt es auch dreimal die Woche direkte Verbindungen nach Wien

NOTRUF

- Rettung: 190
- Polizei: 197
- Feuerwehr: 198
- Notarzt: +216-71-78-00-00, +216-71-78-11-00

ZEITVERSCHIEBUNG

Es gibt keine Zeitverschiebung zwischen Tunesien und Mitteleuropa im Winter. Da Tunesien seit 2010 nicht auf Sommerzeit umstellt, ist im Sommer Mitteleuropa eine Stunde vorne.

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Öffentliche Verkehrsmittel sind durchaus akzeptabel. Bei Zugfahrten empfehlen wir die 1. Klasse. Öffentliche Autobusse verkehren allerdings unregelmäßig und sind oft überfüllt. Eisenbahnverbindungen auf den Hauptstrecken sind gut und zu empfehlen. Bei Taxifahrten sollte man auf das Einschalten des Taximeters achten und Kleingeld bereithalten.

Gut ausgebautes Straßennetz. Stadt-Taxis im Vergleich zu Europa billig. Überlandtaxi „taxi louage“ oder Mietwagen, mit oder ohne Chauffeur. Leihwagenfirmen unterhalten Büros an den Flughäfen.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Österreichischer Führerschein, Zulassungsschein und große grüne Versicherungskarte (Tunesien muss ausdrücklich vermerkt sein). Bei der Einreise ist am Zoll ein Triptique (ohne Kautions) auszufüllen. Zusätzlich werden von der Zollbehörde die Daten des Kfz (auch Motorräder) in den Reisepass eingetragen. Bei der Ausreise erfolgt die Löschung dieser Eintragung nach genauer Kontrolle des Fahrzeuges. Der Abschluss einer lokalen Versicherung mit einer Gültigkeit bis zu drei Monaten ist ebenfalls möglich.

DEISENVORSCHRIFTEN

Die Ein- und Ausfuhr von Landeswährung ist verboten. Ausländische Zahlungsmittel (ausgenommen Goldmünzen) können unbeschränkt eingeführt werden. Die Ausfuhr von Devisenbeträgen über dem Gegenwert von TD 1.000 ist nur gestattet, wenn bei der Einfuhr der Devisen eine vom tunesischen Zoll bestätigte Devisenimportdeklaration gemacht wurde.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Reisende können das zu ihrer üblichen Lebensführung benötigte Gepäck zollfrei einführen (beispielsweise zwei Fotoapparate, ein Transistorradio, ein Tonbandgerät, ein Musikinstrument, ein Fernglas, eine Campingausrüstung). Reisende über 18 Jahre sind berechtigt, zum eigenen Ge- oder Verbrauch abgabenfrei 400 Zigaretten oder 100 Zigarren oder 500 g Tabak, 1 Liter alkoholische Getränke über 25% oder 2 Liter unter

25%, eine angemessene Menge Parfum (250 ml) sowie 1 Liter Eau de Toilette einzuführen. Darüber hinaus gehende Mengen müssen deklariert werden.



04 IHR MARKTEINTRITT

JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/tn.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unser Außenwirtschaftsbüros am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter (tunis@wko.at).



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Das AußenwirtschaftsCenter/Büro nennt Ihnen gerne Adressen von Hotels und Restaurants. Kontaktieren Sie das AußenwirtschaftsCenter, um nähere Details zu den Hotels (Kosten, Lage etc.) zu erfahren. Nachstehend eine kleine Auswahl von Hotels in Tunis:

Sheraton Tunis

Avenue de la Ligue Arabe, B.P. 345 - 1080 Tunis Carthage Cedex

T +216 71 782 100
F +216 71 782 208
E tunsi.reservations@sheratonhotels.com
W www.starwoodhotels.com

Mövenpick Hotel Gammarth Tunis

Avenue Taieb Mhiri B P 36, La Marsa 2078

T +216-71-741-444
F +216-71-740-400
E hotel.gammarth@moevenpick.com
W www.moevenpick-hotels.com

Hotel Concorde „Les Berges du Lac“

Rue du Lac Turkana, 1053 Tunis

T +216 71 347 477
F +216 71 961 952
E sales.hbl@concorde-hotels.com
W www.concorde-hotels.com

TOURISTISCHES

Das AußenwirtschaftsCenter kann Ihnen auf Wunsch gerne touristische Führungen empfehlen.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ALGIER WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Franz Bachleitner
17, Chemin Abdelkader Gaddouche
DZ-16035 Hydra – Alger/Algérie
T +213 23 47 28 21, 47 28 23
E algier@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/dz

BÜROZEITEN

So-Do von 09.00 bis 17.30 h

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO TUNIS LEITER DES AB TUNIS

DI Sami Ben Ayed
1 Avenue Platon.-Cité la Gazelle
TN-2083 Tunis-Tunisie
T +216 71 763 880
E tunis@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/dz

BÜROZEITEN

Mo-Fr von 09.00 bis 17.30 h

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ALGIER
T + 213 23 47 28 21
E algier@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/dz



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER
ALGIER**

T +213 23 47 28 21

E algier@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/dz

- f** fb.com/aussenwirtschaft
- t** twitter.com/wko_aw
- in** linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria
- YouTube** www.youtube.com/aussenwirtschaft
- f** flickr.com/aussenwirtschaftaustria
- blog** www.austria-ist-ueberall.at

**LÄNDERREPORT TUNESIEN
AUSSEIWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019**